

## RENAULT 20/30 FREUNDE

### Hallo liebe Renault Szene,

die Saison 2010 neigt sich schon wieder dem Ende zu. Unsere Autos werden schon wieder für den Winterschlaf vorbereitet. Da ist es an der Zeit, ein kleines Resümee der Saison 2010 zu ziehen. Von unserem eigenen Treffen Mitte Mai in Viersen haben wir bereits im letzten RHOMBUS berichtet. Doch wie in jedem Jahr waren wir auch diesmal wieder in der ganzen Republik und darüber hinaus unterwegs.

Am **27. Juni** machten sich drei von uns in ihren Fahrzeugen (20 TS, 30 TS, 15 TS) auf den Weg zu Jörn Hück in die Eifel. Wie fast immer hatten die Veranstalter großes Glück mit dem Wetter und so wurde es auch dieses Mal wieder ein sehr gelungenes Treffen. Aus ganz Deutschland reisten Teilnehmer mit ihren Schätzchen an und machten sich über das (wie immer) hervorragende Kuchenbuffet her.



Am **28. August** bereicherten wir das Jahrestreffen des RC Aachen und auch von hier gibt es nur Positives zu berichten, wie auch vom am darauffolgenden Tag stattgefundenen Treffen des ROC Viersen in Brüggen.

Das größte Ereignis der deutschen Renault Szene fand dieses Jahr am **4. und 5. September** und erstmalig am Hockenheimring statt, die World Se-



ries by Renault. Burkhard aus Berlin mit seiner Alpine A310 V6 und ich mit meinem 20 TX machten uns am Sonntag auf den Weg. Schon sehr früh am Ring eingetroffen hatten wir die Möglichkeit, vor dem großen Besucheransturm das Gelände zu erkunden. Der Nährburging hat die Messlatte in den letzten Jahren schon sehr hoch gelegt, aber der Hockenheimring steht ihm in nichts nach. Es ist alles etwas weidäufiger, aber mehr Platz heißt auch mehr Ausstellungsfläche. Für uns, die wir unsere Autos auf dem Schätzchenparkplatz ausstellen, waren die Runden auf der Rennstrecke natürlich das Highlight schlechthin. Das Dauergreifen hielt noch Tage an.

Bei den ausgestellten Fahrzeugen aus dem Klassiker- und Tuningbereich gab es in diesem Jahr viel Neues zu bewundern, wenngleich einige Baureihen leider noch immer sehr schwach oder gar nicht vertreten sind. Nach etlichen Abschlussrunden auf der Strecke machten wir uns am späten Nachmittag auf den Heimweg. Ich war begeistert von der neuen Location und hoffe auf eine Wiederholung im kommenden Jahr. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an die Organisatoren vom D'ARC und von Renault.

Am **9./10. Oktober** trafen sich Ralph aus Viersen mit seinem 20 TS, Werner nebst Begleitung aus Berlin mit seinem 20 TX und Rolf beim Autohaus Troitzsch im sächsischen Delitzsch, sozusagen das erste inoffizielle ostdeutsche Renault 20-Treffen. Rolf besitzt einen 1978er 20TS mit nur 83000 Ki-



lometern Laufleistung. Am Sonntag früh ging es nach Leipzig, wo sie bei einer 90-minütigen Stadtrundfahrt einen guten Teil der Stadt kennenlernen konnten. Danach wurde die Innenstadt noch per pedes erkundet. Anschließend fuhrten die drei wieder nach Delitzsch, um im dortigen Barockschloss das Mittagessen einzunehmen. Nach einer Spazierfahrt durch die schöne Umgebung von Leipzig trennten sich die drei wieder. Ein durchaus gelungenes spontanes Treffen, das einer Wiederholung bedarf.